Berechnungen mit indirekten Zellbezügen
Versionen: Excel 2013, 2010, 2007, 2003 und 2002/XP

**FRAGE:** Ich arbeite häufig mit indirekten Zellbezügen. Jetzt suche ich nach einer Möglichkeit, den Mittelwert aus einem indirekt angegebenen Bereich zu berechnen. Können Sie mir sagen, wie das funktionieren könnte?
*Diverse Anfragen*

**ANTWORT:** Nichts leichter als das! Die Funktion INDIREKT lässt sich problemlos in andere Tabellenfunktionen integrieren.

Nehmen Sie zum Beispiel folgendes Tabellenmodell an: In einem Tabellenblatt mit dem Namen "Tabelle1" haben Sie im Bereich A2:A20 verschiedene Zahlenwerte eingegeben. Nun wollen Sie die Zahlen im Tabellenblatt "Tabelle3" auswerten. Um genaue Kontrolle zu haben, welche Werte in die Berechnungen einfließen, geben Sie den Zellbereich als Text in die Zelle A2 des Tabellenblatts "Tabelle3" ein. Wenn Sie sich auf den gesamten Zahlenbereich beziehen wollen, geben Sie beispielsweise den Text "Tabelle1!A2:A20" ein.

Um aus diesem indirekt angegebenen Bereich den Mittelwert zu berechnen, brauchen Sie nicht mehr zu tun, als in irgendeine Zelle aus "Tabelle3" folgende Formel einzugeben:

=MITTELWERT(INDIREKT(A2))

Die Formel ermittelt mit der INDIREKT-Funktion zunächst, aus welchem Bereich die Werte stammen sollen. Den entsprechenden Verweis übergibt sie an die Funktion MITTELWERT, die den Zellbereich so auswertet, als wenn Sie ihn direkt in die Formel eingegeben hätten – also als "=MITTELWERT(Tabelle1!A2:A20)".